



Marc Schemmel

IHR BÜRGERSCHAFTSABGEORDNETER FÜR
LOKSTEDT - NIENDORF - SCHNELSEN

Newsletter 10-2026

{ANSPRACHE[std:Sehr geehrte Damen und Herren]},

auch in den Herbstferien gibt es einen aktuellen Newsletter – mit Neuigkeiten aus der Bürgerschaft und unserem Wahlkreis sowie Hinweisen auf anstehende Veranstaltungen.

Nach den Landtagswahlergebnissen steht die Bundespolitik weiter unter Druck. Die Wahl eines AfD-Politikers zum Landtagspräsidenten in Sachsen-Anhalt, der dabei auch Stimmen außerhalb der eigenen Fraktion erhielt, ist ein erschreckendes Signal. Demokratische Parteien dürfen Rechtsextremisten nicht den Weg in höchste staatliche Ämter ebnen oder ihnen durch eigene Stimmen Legitimität verschaffen.

Die Antwort auf wachsenden Rechtsextremismus kann nicht sein, dessen Positionen nachzuahmen. Vielmehr müssen wir konkrete Lösungen für die drängenden Probleme unserer Zeit anbieten und zugleich Fortschrittsideen für die Zukunft entwickeln.

Auch in der SPD gibt es weiter großen Gesprächsbedarf darüber, wie Vertrauen zurückgewonnen und Profil gestärkt werden kann. Personell muss sich die Partei nach dem bedauerlichen Rücktritt von Bärbel Bas erneut neu aufstellen, die in einer schwierigen persönlichen Lebenssituation unangemessenen Angriffen auf ihre Person, auch aus Reihen des Koalitionspartners, ausgesetzt gesehen hat. Politische Auseinandersetzungen gehören zur Demokratie natürlich dazu, aber gerade in schwierigen Zeiten braucht es einen respektvollen Umgang und eine gemeinsame Haltung, die hier offensichtlich viele haben vermissen lassen.

Ein Blick nach Hamburg: Der Festakt zum 80-jährigen Bestehen der Hamburgischen Bürgerschaft hat uns noch einmal vor Augen geführt, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Sie lebt davon, dass Menschen sich einbringen und demokratische Werte verteidigen.

Zudem beraten wir derzeit weiter intensiv über den Hamburger Haushalt für die kommenden beiden Jahre. Angesichts steigender Ausgaben und sinkender Einnahmen geht es hier darum, Prioritäten zu setzen und weiter in Schulen, Wohnungen, Mobilität und öffentliche Infrastruktur zu investieren ohne zentrale soziale Leistungen infrage zu stellen.

Gute Nachrichten für unsere Wälder und Schwimmbäder:

Nachdem wir in den letzten Jahren viele Initiativen hierzu auf den Weg gebracht haben, plant der Senat nun in den kommenden drei Jahren zusätzliche 9,5 Millionen Euro für die Hamburger Revierförstereien bereitzustellen. Das ist ein wichtiger Schritt, um die Ausstattung zu modernisieren und unsere Wälder langfristig zu schützen – auch das Niendorfer Gehege profitiert davon.

Erfolgreich war auch in einem ersten Schritt unser jahrelanger Einsatz für die Modernisierung der Hamburger Lehrschwimmbecken, für die der Bund rund

3,94 Millionen Euro bewilligt hat. Gleichzeitig gilt es nun, auch für die Becken Förderungen bereitzustellen, die über die Bundesförderungen nicht bedacht wurden, denn diese kleineren Becken haben eine wichtige Funktion für den Schwimmunterricht und die Schwimmbildung vor Ort.

Auch in den kommenden Wochen gibt es wieder eine Reihe von Terminen, bei denen wir gemeinsam ins Gespräch kommen können - hier eine Auswahl:

- **Donnerstag, 12. November, 19 Uhr „Unseren Blick schärfen - Perspektiven auf Täterschaften im KZ Neuengamme“** Im Gespräch mit Marco Kühnert geht es um die Biografie und die Erfahrungen meines Großvaters Herbert Schemmel, der Häftling im KZ Neuengamme war. Die Veranstaltung lädt dazu ein, sich mit Geschichte, Verantwortung und den unterschiedlichen Perspektiven auf die Verbrechen des Nationalsozialismus auseinanderzusetzen. **Ort:** Alte Villa, Garstedter Weg 9
- **Samstag, 14. November 2026, 14 Uhr: Kiez-Rundgang mit Arne Platzbecker** Gemeinsam mit meinem Bürgerschaftskollegen und ausgewiesenen „Kiez-Kenner“ Arne Platzbecker erkunden wir St. Pauli und die Umgebung der Reeperbahn. Hier treffen Wohnen, Nachtleben, Kultur, Tourismus und Stadtentwicklung auf engstem Raum aufeinander. Das sorgt für ein besonderes Flair, bringt aber auch Herausforderungen und Konflikte mit sich. Bei unserem Rundgang erhalten wir spannende Einblicke und erfahren mehr über die Hintergründe. **Treffpunkte:** 13:30 Uhr am Busbahnhof Niendorf Markt zur gemeinsamen Anfahrt oder um 14 Uhr direkt an der U-Bahn-Station St. Pauli, Ausgang Reeperbahn. Dauer: ca. 60-90 Minuten.
- **Mittwoch, 25. November 2026, 11:15-15 Uhr: Besuch im Hamburger Rathaus** Auf dem Programm stehen eine Führung durch das historische Rathaus, ein Informationsfilm, eine Gesprächsrunde und der Besuch des ersten Teils der Bürgerschaftssitzung im Plenarsaal. Eine gute Gelegenheit, die Arbeit des Landesparlaments und das Rathaus einmal aus nächster Nähe kennenzulernen. **Für den Rundgang und/oder den Rathausbesuch melden Sie sich bitte kurz per E-Mail an mail@marc-schemmel.de oder telefonisch unter 040 - 550 046 40 an.**

Ich freue mich auf die Begegnungen und Gespräche mit Ihnen!

Hier der kurze Überblick der öffentlichen Termine:

- Donnerstag, 12. November, 19-21 Uhr: Unseren Blick schärfen - Perspektiven auf Täterschaften im KZ, mit Marco Kühnert im Gespräch über die Biografie und Erfahrungen des ehemaligen KZ-Häftlings Herbert Schemmel, Neuengamme, Alte Villa, Garstedter Weg 9
- Samstag, 14. November, 10-12 Uhr: Gemeinsamer Infostand „Für Demokratie und Zusammenhalt im Stadtteil“
- Samstag, 14. November, 14-16 Uhr: „Zwischen Kiez, Kultur und Stadtentwicklung: Rundgang über St. Pauli“, Treffpunkte: 13:30 Uhr am Busbahnhof Niendorf Markt (gemeinsame Anfahrt) oder 14:00 Uhr direkt an der U-Bahn-Station St. Pauli, Ausgang Reeperbahn, mit kurzer Anmeldung unter mail@marc-schemmel.de oder 040-550 046 40
- Mittwoch, 18. November, 17-18:30 Uhr: Sprechstunde im SPD-Wahlkreisbüro, mit Anmeldung unter mail@marc-schemmel.de oder 040-550 046 40
- Mittwoch, 25. November, 11:15-15 Uhr: Rathausbesuch, Führung durchs historische Rathaus, Info-Film, Gesprächsrunde und 1. Teil der Bürgerschaftssitzung im Plenarsaal

Anmeldungen bitte an: mail@marc-schemmel.de oder Tel. 040 - 550 046 40.

Wichtiger Hinweis: Sollte es bei Terminen kurzfristige Änderungen geben, werden diese aktuell auf www.marc-schemmel.de kommuniziert.

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen



Die Herbstferien stehen vor der Tür – und für Kinder und Jugendliche in unseren Stadtteilen gibt es wieder jede Menge zu erleben! Das Ferienprogramm des Bezirks Eimsbüttel bietet vom 19. bis 30. Oktober zahlreiche Möglichkeiten, gemeinsam zu spielen, Sport zu treiben, an Turnieren teilzunehmen und bei spannenden Ausflügen Neues zu

[Weiterlesen »](#)



Aktuelles aus der Bürgerschaft: 80 Jahre Bürgerschaft, Besuch aus dem Wahlkreis, Naturkundemuseum, Wärmewende, Ehrenamt stärken

Mit einer Feierstunde hat die Hamburgische Bürgerschaft heute ihr 80-jähriges Bestehen gewürdigt. Seit dem demokratischen Neubeginn im Jahr 1946 ist sie der zentrale Ort parlamentarischer Demokratie in unserer Stadt. Zwei Redebeiträge haben dabei besonders deutlich gemacht, was dieses Jubiläum bedeutet: Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit erinnerte daran, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist.

[Weiterlesen »](#)

Mit der SPD in Aktion: Mitgliederabend, Kreisversammlung zum neuen SPD-Grundsatzprogramm, „Im Gespräch auf dem Tibarg“



Unsere Niendorfer SPD-Mitgliederversammlung am 6. Oktober fand an dem Tag statt, an dem in Sachsen-Anhalt ein Vertreter der dort vom Verfassungsschutz als gesichert rechtsextremistisch eingestuften AfD zum Landtagspräsidenten gewählt wurde und dabei zusätzlich Stimmen von weiteren Steigbügelhaltern erhalten hatte. Einhelliger Tenor in unserer Runde: Die Wahl in Sachsen-Anhalt ist ein

[Weiterlesen »](#)



Gute Nachrichten für Hamburgs Wälder und das Niendorfer Gehege - Senat stellt 9,5 Millionen Euro zusätzlich für Revierförstereien bereit

Das sind gute Nachrichten für die Hamburger Wälder und das Niendorfer Gehege: Der Senat plant, in den kommenden drei Jahren zusätzliche 9,5 Millionen Euro für die Hamburger Revierförstereien zur Verfügung zu stellen. Das wurde im Umweltausschuss der Hamburgischen Bürgerschaft im Zuge der dortigen Haushaltsberatungen bekannt. Die angekündigten Investitionen sind ein

[Weiterlesen »](#)

Aktuelles aus der Bürgerschaft: Stärkung kritischer Infrastruktur, Prüfung AfD-Verbotsverfahren, kostengünstigeres Bauen, Heizungsförderung, Bezirksreform, aktuelle Umfrage zur politischen Stimmung in Hamburg



Wichtige Debatten für Stadt und Land standen heute im Mittelpunkt der Bürgerschaftssitzung: In der Aktuellen Stunde ging es um das Thema „Gemeinsam Hamburg krisenfest machen – Sicherheit, Resilienz und Schutz kritischer Infrastruktur stärken“. Wir wollen den Bevölkerungsschutz und den Schutz kritischer Infrastruktur weiter stärken. Die Übung „Red Storm Charlie“ hat

[Weiterlesen »](#)

Hilfe bei der digitalen Verwaltung in Niendorf vom 1. Oktober bis 30. November

Viele Behördengänge lassen sich inzwischen bequem online erledigen – von der Wohnsitzanmeldung über das Führungszeugnis bis zum Kita-Gutschein oder der Fahrzeugzulassung. Doch nicht allen fällt der Einstieg in die digitale Verwaltung leicht. Deshalb gibt es jetzt Unterstützung direkt vor Ort: Vom 1. Oktober bis zum 30. November 2026 sind die Digital-Lotsinnen

[Weiterlesen »](#)

Niendorfer TSV feiert Jahresempfang



Heute ging es zum Jahresempfang des NTSV – und einmal mehr wurde deutlich, welche wichtige Rolle der Verein für unseren Stadtteil und für Hamburg spielt. Ob Kinder- und Jugendarbeit, Breiten- oder Leistungssport, Inklusion oder das vielfältige Vereinsleben: Der NTSV bringt Menschen zusammen und schafft Gemeinschaft. Das ist gerade heute besonders

[Weiterlesen »](#)



Rund vier Millionen Euro für Hamburgs Schwimmbäder – örtliche Lehrschwimmbecken weiter im Blick

Gute Nachrichten für den Schwimmsport in unserer Stadt: Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat rund 3,94 Millionen Euro Bundesmittel für die Sanierung und Modernisierung Hamburger Schwimmbäder beschlossen. Diese Unterstützung ist ein wichtiger Beitrag dafür, dass

notwendige Investitionen in unsere Schwimminfrastruktur vorangebracht werden können. Schwimmen zu können ist eine lebenswichtige Fähigkeit. Dafür

[Weiterlesen »](#)

60 Jahre „Stiftung Haus der Jugend Niendorf“



Heute konnten wir im Haus der Jugend (HdJ) Niendorf ein besonderes Jubiläum feiern: Die Stiftung Haus der Jugend Niendorf feierte 60-jähriges Bestehen. Seit 1966 verfolgt die Stiftung das Ziel, Jugendarbeit in Niendorf zu ermöglichen und zu fördern. Das Haus der Jugend am Vielohweg ist dabei seit Jahrzehnten ein wichtiger Ort

[Weiterlesen »](#)



Einweihung der neuen Feuer- und Rettungswache Schnelsen

Heute war es soweit: Am Schleswiger Damm 2 wurde die neue Feuer- und Rettungswache Schnelsen feierlich eingeweiht – ein wichtiger Tag für Schnelsen, Niendorf und den gesamten Hamburger Nordwesten. Mit der neuen Wache wird die Sicherheits- und Notfallversorgung in unseren Stadtteilen deutlich gestärkt: Als eine der drei Hamburger Tunnel-Portalwachen im

[Weiterlesen »](#)



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

SPD-Wahlkreisbüro | Marc Schemmel, MdHB | Rudolf-Klug-Weg 9 | 22455
Hamburg | <https://www.marc-schemmel.de>